

Matrix „Maßnahmenprogramme und Finanzierungsübersicht Altersarmut“

Maßnahme	Inhalt – Zielsetzung	Verantwortung/ Beteiligung	Maßnahmenbe- ginn/ Zeitraum	Mittel/Aufwand/Finanzierung
Fallmanagement „Teilhabe im Alter“ (FM-ThiA)	Implementierung des Fallmanagements „Teilhabe im Alter“	Amt 50	Projektphase 01.01.2013 – 31.12.2014	41.940 € (0,75 Stelle EGr 9) 41.940 € (0,75 Stelle EGr 9) Qualifizierung und Fortbildung Evaluationskosten: 10.000,00 €
„Gesund und aktiv – älter werden in Münster“	Initiierung wohnortnaher Angebote der Gesundheitsförderung und Gesundheitsprävention. Bereitstellen von Informationen für Ältere über Grenzen und Befreiungsmöglichkeiten in der GKV.	Amt 53	Konzepterstellung bis 31.10.2012 Projektphase 01.01.2013 – 31.12.2014	Konzeptentwicklung (Amt 53); Einrichtung einer 0,5 Stelle Dipl. Heipädagogik/Dipl. Gerontologie in Anbindung an einen Träger der freien Wohlfahrtspflege 23.325 € (0,5 Stelle S 12 Stufe 2) 23.325 € (0,5 Stelle S 12 Stufe 2)
„Bewegt älter werden in Münster“	Intensivierung der Sportangebote für ältere Menschen in Münster in den Sportvereinen, Anbindung an Begegnungsstätten und sozialen Initiativen	Stadtsporthund, Amt 52	ab 01.09.2012 kontinuierlich	Projektanträge des Stadtsporthundes „Bewegt älter werden in NRW“ beim Landessportbund NRW
Wohnen im Alter	Bau und Erhalt bezahlbarer, barrierefreien Wohnungen in Münster. Entwicklung bedarfsgerechter Angebotsstrukturen generationenübergreifender Quartiere (auch im Rahmen des Konversionsprozesses). Informationen über und Prüfung von Fördermöglichkeiten für barrierefreien Umbaumaßnahmen im Bestand.	Amt 64, Amt 50 Amt 64, Amt 50 Amt 64, Amt 50, V/Stift.	Juni 2013 Kontinuierlich Kontinuierlich	Beschlussfassung „Handlungskonzept Wohnen“ in Münster.
„Perspektive 50plus“	Intensivierung der Beschäftigungsförderung älterer Arbeitssuchender Ziel ist die Vermittlung einer sozialversicherungspflichtigen Erwerbstätigkeit	Amt 59	ab 01.09.2012	Mittel stehen im Rahmen des Förderantrages Pakt 50+ aktiv 2011 – 2015 zur Verfügung

Maßnahme	Inhalt – Zielsetzung	Verantwortung/ Beteiligung	Maßnahmenbe- ginn/ Zeitraum	Mittel/Aufwand/Finanzierung
Lokales Beschäftigungs- bündnis	Erhalt und Gewinnung älterer Be- schäftigter. Sensibilisierung von Un- ternehmen im Umgang mit dem demo- graphischen Wandel	V, Amt 50, Wirt- schaftsförderung Münster, HWK, IHK	Erstgespräch am 11.07.2012	Netzwerkaufbau, Kampagnenpla- nung
Neuausrichtung des Be- gegnungsstättenangebotes für alte und behinderte Menschen	Stadtteil- u. zielgruppenorientierte In- formation und Beratung, Erreichbar- keit, Motivation (Aufbau von persönli- chen Kontakten - „Teilnahme bringt Nutzen.“) Kontinuität (Beziehungsaufbau)	Amt 50, V/Stift., „Von Mensch zu Mensch“, Wohlfahrtsverbände, Kirchengemeinden, Kommunale Senioren- vertretung, Bezirks- vertretungen	01.07.2012 – 31.12.2012 1. Quartal 2013 01.01.2013- 31.12.2014	Entwicklung eines Fragebogens zur Bestandsaufnahme. Durchführung der Befragung durch Multiplikatoren des Stadtteils. Ratsvorlage Förderrichtlinien der Begegnungsstätten Für Workshops und Öffentlich- keitsarbeit zum Erhalt und zur Wei- terentwicklung der Begegnungs- stätten für alte und behinderte Menschen werden 15.000 € bereit- gestellt.
Stadtteilorientierte Soziale Arbeit der Wohlfahrtsver- bände	Abschluss von Leistungs- und Zielver- einbarungen zwischen den Wohl- fahrtsverbänden und der Stadt. Aufbau von Case- und Caremanage- mentstrukturen/Sprechzeiten für leis- tungsberechtigte Personen nach Kap. 3-9 SGB XII.	Amt 50, Wohlfahrts- verbände	Kontinuierlich, mit jährlichen Zielver- einbarungen. 01.07. – 31.12.2012	Mittel stehen im Rahmen der För- derung der Verbände der freien Wohlfahrtspflege - Aufgabenwahr- nehmung gem. § 5 Abs. 3 SGB XII im Haushalt zur Verfügung
Stadteilarbeitskreise „Älter werden in....“	Initiierung weiterer Stadteilarbeitskrei- se in allen Stadtbezirken Münsters; Aufbau von Netzwerken. Konkretisierung des Themas „Alters- armut“ in den Quartiersnetzwerken.	Amt 50, Wohlfahrts- verbände, Kommunale Seniorenvertretung Münster	01.01.2013 – 31.12.2014	Für Workshops, Öffentlichkeitsar- beit und zur Unterstützung nach- barschaftlicher Aktivitäten werden 12.000,00 € bereitgestellt.
Münster Pass	60plusAbo - Teilhabe öffentlicher Per- sonennahverkehr	Münster-Pass; Amt 50	ab 01.09.2012	Im Haushaltsplan sind Mittel für die Sicherung besonderer sozialer Bedarfe eingestellt. V/0395/2012
			Summe	167.530

